INHALT

Grußwort	6
Einführung und Kommentar	7
Anfänge der Burgenforschung und des Burgenbaus	
Über Anfänge der Burgenkunde zur Zeit des frühen Historismus	13
Der Palast des Nicetius – oder: ganz jenseits von Bauforschung	19
Literarische und bildliche Quellen	
Der Turm des Emirs in "Floire und Blancheflor". Eine Studie zum Burgenbau in Frankreich	26
Die Kemenate – ein "Weiberhaus". Wiedereinführung eines aufgegebenen Begriffs	36
Die bildliche Darstellung von Arbeit am Bau im Mittelalter. Zu den Grenzen ihrer Ausssagefähigkeit	41
Raumfunktionen der Burg	
Das Piano nobile. Eine abendländische Raumkategorie	50
Nutzungsstrukturen baulicher Raumsysteme an hochmittelalterlichen Herrschaftssitzen	62
Wandmalerei im funktionalen Zusammenhang ihres architektonischen Orts	74
Ikonologie der Burg	
Burgen – Symbole der Macht? Zur Ikonologie der Burg	86
Burgengeografie	
Über die Verbreitung und Zeitstellung des Buckelquaders in Frankreich. Ein Beitrag zur Geografie mittelalterlicher Mauerwerksformen	95
Zu einer Geografie baulicher Phänomene der Burg	105
Europäische Dimensionen	
Frankreich und das Reich. Die europäische Burg im Vergleich	112
Castel del Monte. Seine Voraussetzungen in der nordwesteuropäischen Baukunst	121
Palatia in den Kreuzfahrerstaaten	133
Resümee	
Architektur - Wissenschaft: Glasperlenspiele und das leibhaftige Einhorn	139